

Engelhartstetten, Denkmalanlage Schloss Hof

Bundesland	Politischer Bezirk	Gemeinde	Katastralgemeinde	GIS Verortungsdaten (UTM-Daten)
NÖ	Gänserndorf	Engelhartstetten	Markthof (06308)	UTM 33 643793,00 5341892,00



Ein 1627 auf einer Schotterterrasse errichtetes Jagdschloss wurde 1725 von Prinz Eugen von Savoyen erworben und zu einem repräsentativen Landsitz ausgebaut.

Nach Entwurf von Johann Lukas von Hildebrandt wurde der zentrale Baukörper durch zwei gegen Westen angeführte Flügel mit Eckpavillons, die einen Ehrenhof ausbilden, erweitert. Betont wird die axial Ost- West orientierte Anlage durch den terrassierten Barockgarten im Osten und die weitläufigen Stallungen im Westen. Nördlich entstand unter Einbeziehung bestehender Bauten eine Meierhofanlage.

1755 erwarb Maria Theresia die Schlossanlage von einer Nichte Eugens als Geschenk für ihren Ehemann Franz Stephan von Lothringen. In der Folge wurde das Schloss aufgestockt und neu Fassadiert (Franz Anton Hildebrandt). Nachdem das unmittelbar an der slowakischen Grenze gelegene Schloss in der Nachkriegszeit in einen fast ruinösen Zustand geraten war, konnte die Anlage seit 1985 in mehreren Restaurierungskampagnen wiederhergestellt und zu einem wichtigen touristischen Anziehungspunkt werden.

© BDA